

UNIQA hat Verkauf der deutschen Mannheimer Gruppe rechtlich vollzogen

Der mit Aktienkaufvertrag vom 16. April 2012 vereinbarte Verkauf der von UNIQA an der börsennotierten Mannheimer AG Holding gehaltenen Mehrheitsbeteiligung (rund 91,7%) an den Continentale Versicherungsverbund wurde am 29. Juni 2012 rechtlich vollzogen.

29.6.2012 - Der mit Aktienkaufvertrag vom 16. April 2012 vereinbarte Verkauf der von UNIQA an der börsennotierten Mannheimer AG Holding gehaltenen Mehrheitsbeteiligung (rund 91,7%) an den Continentale Versicherungsverbund wurde am 29. Juni 2012 rechtlich vollzogen.

Diese Transaktion ist eine Maßnahme zur Umsetzung der Wachstumsstrategie von UNIQA: Die Unternehmensgruppe hat das Ziel, bis zum Jahr 2020 die Zahl der Kunden von 7,5 Millionen im Jahr 2010 auf 15 Millionen zu verdoppeln und das Ergebnis von 2010 bis 2015 um bis zu 400 Millionen Euro zu steigern. Um diese Ziele zu erreichen, konzentriert UNIQA sich auf das Kerngeschäft in den Kernmärkten Österreich und CEE. Daher trennt sich UNIQA von der Mannheimer Gruppe in Deutschland und beabsichtigt, verstärkt in den Märkten Zentral- und Osteuropas zu investieren, um die sich dort bietenden Wachstumschancen zu nutzen. Aus diesem Grund hat UNIQA am 20. Juni 2012 auch eine Vereinbarung mit der European Bank for Reconstruction and Development (EBRD) über den Kauf der Minderheitsbeteiligungen der EBRD an den UNIQA Tochtergesellschaften in Kroatien, Polen und Ungarn geschlossen. Die Übernahme dieser Minderheitsbeteiligungen ist zwischenzeitig rechtlich vollzogen.

Rechtliche Hinweise

Diese Mitteilung enthält Aussagen, die sich auf die zukünftige Entwicklung der UNIQA Group beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf Basis aller uns zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die zugrunde liegenden Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Eine Gewähr kann für diese Angaben daher nicht übernommen werden.

Diese Informationen wurden zu Marketingzwecken in Österreich veröffentlicht. Das öffentliche Angebot der Aktien in Österreich erfolgt ausschließlich durch und auf Basis des von der österreichischen Finanzmarktaufsicht gebilligten Prospekts, der gemäß den Bestimmungen des Kapitalmarktgesetzes erstellt und veröffentlicht wurde. Der Prospekt ist auf der Internetseite der Gesellschaft (www.uniqagroup.com) veröffentlicht und am Sitz der Gesellschaft sowie bei Raiffeisen Centrobank AG, 1010 Wien, Tegetthoffstraße 1, und bei Deutsche Bank AG, Fleischmarkt 1, A-1010 Wien, während üblicher Geschäftszeiten kostenlos erhältlich.

Kontakt:

UNIQA Versicherungen AG
- Group Communication -
Tel.: (+43 1)211 75 - 3414
E-Mail: presse@uniqa.at

UNIQA Versicherungen AG
Untere Donaustraße 21
1029 Wien
Webseite: www.uniqagroup.com

UNIQA Real Estate AG

UNIQA Real Estate ist ein Immobilienunternehmen der UNIQA Group mit Schwerpunkt auf Zentral- und Osteuropa. Der wirtschaftliche Haupttätigkeitsbereich liegt im Erwerb gewerblicher Immobilien in sehr guten innerstädtischen Lagen mit nachhaltigem Ertragspotenzial sowie im Management dieser Immobilien und der Besitzgesellschaften. Das Portfolio der UNIQA Real Estate hat einen Verkehrswert von über 600 Millionen Euro, die Nettonutzfläche beträgt knapp 250.000 m².

Insgesamt verfügt die UNIQA Group über ein Gesamtveranlagungsvolumen von über 24 Milliarden Euro, davon entfallen zirka 10 Prozent auf Immobilien.

